

Vereinsmeisterschaften 2017 und früher

2017

Wie im Vorjahr nahmen 12 Teilnehmer an den Vereinsmeisterschaften teil. Das Experiment, das Turnier vor Saisonbeginn zu spielen kann also als gelungen bezeichnet werden. Sehr erfreulich war die Teilnahme von Uwe Nitzke, der zwar in Ummendorf aktiv spielt, aber beim TSV Warthausen ebenfalls Mitglied und regelmäßiger Teilnehmer am Training ist.

Wie üblich wurden die Doppel gelöst, auch dieses Jahr gebührt der Losfee ein Dank, die uns ausgeglichene Doppel bescherte. Im Halbfinale lieferten sich Hubi/Martin gegen Andi/Franz ein Spiel, das eigentlich Remis hätte enden müssen, doch schließlich setzten sich Hubi/Martin knapp in 5 Sätzen durch. Das andere Halbfinale endete zwar 3:1, doch viel besser waren TobiS/Timo nicht, Udo/Uwe hatten durchaus auch ihre Siegchancen. Auch das Endspiel war mehr als spannend. TobiS/Timo waren einen kleinen Tick besser und siegten in 5 knappen Sätzen gegen Hubi/Martin.

Vereinsmeister im Doppel also Tobias Schmid und Timo Reichle.

In den Einzeln wurden auch die Gruppen zusammengelöst. In der roten Gruppe trafen sich Tobi Schmid, Udo Laub, Andi Greischel, Markus Göhringer, Franz Härle und Uwe Nitzke. Die etwas ausgeglichene schwarze Gruppe bestand aus Tobi Hini, Matthias Schmid, Hubi Berg, Peter Grimm, Martin und Timo Reichle. Letztendlich setzten sich in der roten Gruppe Tobi und Udo klar durch, wobei das bessere Ende im direkten Vergleich bei Udo lag, der relativ klar siegte. Die andere Gruppe war enger, letztendlich mussten die Satzifferenz zwischen Tobi, Matthias und Hubi (in dieser Reihenfolge) entscheiden, da jeder Spieler je ein Spiel verlor.

In den Halbfinals setzten sich die Gruppensieger (TobiH, Udo) überraschend klar durch.

Im Finale hatte Tobi zunächst die Nase vorn, doch Udo glich zum 1:1 aus. Danach konnte Udo im Gegensatz zu Tobi nichts mehr zusetzen und musste die nächsten Sätze an Tobi überlassen. Damit wurde Tobi Hini zum ersten Mal Vereinsmeister des TSV Warthausen.

Gruppe Schwarz

	TobiS	Udo	Andi	Markus	Franz	Uwe	Spiel	Satz	Platz
TobiS		1:3	3:1	3:0	3:0	3:0	4:1	13:4	2
Udo	3:1		3:0	3:0	3:2	3:0	5:0	15:3	1
Andi	1:3	0:3		3:0	3:0	3:1	3:2	10:7	3
Markus	0:3	0:3	0:3		2:3	1:3	0:5	3:15	6
Franz	0:3	2:3	0:3	3:2		1:3	1:4	6:14	5
Uwe	0:3	0:3	1:3	3:1	3:1		2:3	7:11	4

Gruppe Rot

	Tobi	Mat	Hubi	Peter	Martin	Timo	Spiel	Satz	Platz
TobiH		1:3	3:0	3:1	3:0	3:0	4:1	13:4	1
Matthias				2:3	3:1	3:1	3:0	4:1	14:6 2
Hubi	0:3	3:2		3:	3:0	3:0	4:1	12:6	3
Peter	1:3	1:3	1:3		2:3	1:3	0:5	6:15	6
Martin	0:3	1:3	0:3	3:2		1:3	1:4	5:14	5
Timo	0:3	0:3	0:3	3:1	3:1		2:3	6:11	4

Halbfinale

Udo	Matthias	3:0
TobiH	TobiS	3:1

Finale

Udo	Tobi	1:3
-----	------	-----

Platz 1 Tobi Hini

Platz 2 Udo Laub

Platz 3 Matthias Schmid, Tobi Schmid

Platz 5 Hubi Berg, Andi Greischel

Platz 7 Uwe Nitzke, Timo Reichle

Platz 9 Franz Härle, Martin Reichle

Platz 11 Markus Göhringer, Peter Grimm

Sieger Tobi Hini, Alle Sieger bzw. das Podest mit Timo Reichle, Matthias und Tobias Schmid, Tobias Hini, Udo Laub

2016

Dieses Jahr konnten 12 Teilnehmer bei den Vereinsmeisterschaften begrüßt werden. Erfreulich, dass auch unsere (ehemaligen) Jugendspieler Timo, Martin und Moritz dabei waren.

(Fotograf fehlt)

Die Doppel waren diesmal sehr ausgeglichen gelöst worden. Etwas überraschend konnten sich aber trotzdem Udo und Philipp relativ klar durchsetzen. Damit wurde Philipp gleich bei seiner ersten Teilnahme Doppelvereinsmeister.

Auch in den Einzeln wollte das Los 2 relativ gleich starke Gruppen sehen. Letztendlich setzen sich in beiden Gruppen die Favoriten durch. Aber teilweise nach harten Kämpfen. Reichle hatten die Schmid fast am Wickel. Martin gegen Matthias hatte Pech im 2. Satz. Hätte er diesen gewonnen.... Timo hatte TobiS nach 2:0 am Rand einer Niederlage. Aber in 3 weiteren knappen Sätzen setzte sich Tobi doch noch durch.

Die Halbfinals waren klare Sachen. Udo (gegen TobiH) und TobiS (gegen Matthias) gewannen souverän.

Im Endspiel legte Udo los wie die Feuerwehr und spielte TobiS an die Wand. Doch im Dritten drehte sich das Spiel. Tobi führte 9:7. Bei einer unglücklichen Aktion traf er aber mit der Hand die TT-Platte und verletzte sich an 2 Fingern. An ein Weiterspielen war kaum zu denken. Er machte zwar noch einen Punkt, doch mehr war nicht drin. Somit konnte Udo ... mal wieder ... feiern.

Man vergleiche die unterschiedlichen Rückhandtechniken

Gruppe Rot

	Udo	Mat.	Matt.	Phil.	Mart.	Mor.	Spiel	Platz	
Udo Laub			3:1	3:1	3:1	3:1	3:0	5:0	1
Mathias Köppen			1:3		1:3	3:1	3:0	3:0	3:2 3
Matthias Schmid			1:3	3:1		3:1	3:1	3:0	4:1 2
Philipp Goerttler			1:3	1:3	1:3		1:3	3:0	1:4 5
Martin Reichle	1:3		0:3	1:3	3:1		3:1	2:3	4
Moritz Scheffold			0:3	0:3	0:3	0:3	1:3		0:5 6

Gruppe Schwarz

	THin	TSch	Pit	Timo	Alex	Thure	Spiel	Platz	
Tobi Hini			1:3	3:1	3:0	3:1	3:0	4:1	2
Tobi Schmid		3:1		3:1	3:2	3:0	3:1	5:0	1
Peter Grimm		1:3	1:3		2:3	3:1	3:0	2:3	4
Timo Reichle		0:3	2:3	3:2		3:1	3:2	3:2	3
Alex Wallach		1:3	0:3	1:3	1:3		0:3	0:5	6
Thure Lingenhölle			0:3	1:3	0:3	2:3	3:0		1:4 5

Halbfinale Tobi Schmid - Mat. Schmid 3:0

Udo Laub - Tobi Hini 3:0

Finale Udo Laub - Tobi Schmid 3:0

Platz 3 Mat.Schmid - Tobi Hini 2:0

Platz 5 Mat Köppen - Timo R. 3:1

Platz 7 Martin R. - Pit Grimm 3:1

Doppel

Matthias Timo 0

Udo Phillipp 3 Udo Phillipp 3

Mathi Thure 1

Mathias Thure

Freilos

Pit Martin

Freilos Pit Martin 2

TobH Moritz 3

TobiS Alex 0

TobiH Moritz 3

Finale

Udo Phillipp 3

TobiH Moritz 2

Doppelvereinsmeister Udo Phillipp

2015

Wieder hatten wir 12 Teilnehmer bei den Vereinsmeisterschaften am Start. Und auch diesmal wurden wieder die Doppelpartner zusammengelost. Dabei kam es dann zu folgenden Paarungen in der ersten Runde:

Andi Greischel/Timo Reichle - Tobi Hini/Reinhold Branz 1:3

Matthias Schmid/Timo Reichle (Freilos)

Tobias Schmid/Martin Reichle - Manu Müller/Moritz Scheffold 3:0

Mathias Köppen/Peter Grimm - Udo Laub/Heike Laub 3:2

Halbfinale

Tobi/Reinhold - Matthias/Timo 1:3

Tobi/Martin - Mathias/Peter 0:3

Finale

Mathias Köppen/Peter Grimm - Matthias/Timo 3:0

Einzel

Hier wurde wie folgt gelost: Die Spieler wurden in 2 Gruppen geteilt, entsprechend dem Ranking des Mytt. Dann wurden je 3 Spieler der "oberen Hälfte" und der "unteren Hälfte" zusammengelost. Leider wurden dabei alle 3 Jugendspieler in eine Gruppe gelost, was bedeutete, dass diese (wie in jedem Training) bereits in der Gruppenphase gegeneinander antreten mussten und die schwarze Gruppe ausgeglichen gut besetzt war. Was sich auch in der Länge der Spiele bemerkbar machte.

In der Roten Gruppe beherrschte Udo alle Gegner und wurde Gruppensieger. Ins Halbfinale folgte Matthias.

Sehr umkämpft waren alle Spiele der schwarzen Gruppe. Mathias spielte super auf und musste sich nur Manu beugen, der wiederum gegen Tobi verlor. Damit erreichten alle 3 Spieler 4:1 Siege. Dies ergab die Reihenfolge Mathias/Tobi/Manu.

In den Halbfinals dominierten Udo (gegen TobiS) und MathiasK (gegen MatthiasS) klar und erreichten verdient das Finale. Leider (aus der Sicht der Zuschauer) konnte dort Mathias keinen Satz gewinnen, obwohl er in allen Sätzen nah dran war. Somit wurde Udo ohne Satzverlust bereits zum 8. Mal Vereinsmeister des TSV Warthausen.

Die Ergebnisse:

Gruppe Rot

	Udo	Tobi	Matth.	Timo	Moritz	Martin	Siege	Sätze	Platz
Laub, Udo	XXX	03:00	03:00	03:00	03:00	03:00	03:00	05:00	15:00 1
Hini, Tobi	00:03	XXX	01:03	03:00	03:00	03:01	03:02	10:06	3
Schmid, Matthias	00:03	03:01	XXX	03:00	03:00	03:01	04:01	12:04	2

Reichle, Timo	00:03	00:03	00:03	XXX	01:03	03:01	01:04	04:13	6
Scheffold, Moritz		00:03	00:03	00:03	03:01	XXX	02:03	01:04	05:13 5
Reichle, Martin	00:03	01:03	01:03	01:03	03:02	XXX	01:04	06:14	4

Gruppe Schwarz

	Manu	Tobi	Andi	Reih.	Peter	Mathias	Siege	Sätze	Platz
Müller, Manuel	XXX		02:03	03:02	03:00	03:00	03:02	04:01	14:07 3
Schmid, Tobias	03:02		XXX	03:01	03:00	03:00	01:03	04:01	13:06 2
Greischel, Andi	01:03		01:03	XXX	03:02	03:01	01:03	02:03	09:12 4
Branz, Reinhold	00:03		00:03	02:03	XXX	03:00	01:03	01:04	06:12 5
Grimm, Peter	00:03		00:03	01:03	00:03	XXX	00:03	00:05	01:15 6
Köppen, Mathias			02:03	03:01	03:01	03:01	03:00	XXX	04:01 14:06 1

Halbfinale	Udo	TobiS	03:00		Gesamtergebnis	
	Mat.K	Mat.S	03:00	1	Udo Laub	
Finale	Udo	Mat.K	03:00	2	Mathias Köppen	
Platz 3	Mat.S	TobiS	03:00	3	Mathias Schmid	
Platz 5	Manu	TobiH	01:00	4	Tobias Schmid	
Platz 7	Martin	Andi	03:00	kampflos	5	Manu Müller
Platz 9	Reinh.	Moritz	03:00	6	Tobias Hini	
Platz 11	Peter	Timo	03:01	7	Martin Reichle	
				8	Andi Greischel	
				9	Reinhold Branz	
				10	Moritz Scheffold	
				11	Peter Grimm	
				12	Timo Reichle	

2014

Teilnehmer: Udo Laub, Andi Greischel, Reinhold Branz, Timo Reichle, Martin Reichle, Markus Göhringer, Tobi Schmid, Moritz Scheffold, Thure Lingenhölle, Peter Grimm und Dirk Klippel (nur Doppel).

Neben 9 Herrenspielern fanden mit Martin, Timo und Moritz 3 Jugendspieler trotz Fußballpokalfinale (Bayern-Dortmund) den Weg in die Turnhalle. Die Doppel, die wie üblich zusammengelost wurden, waren dieses Jahr besonders umkämpft. Im unteren Tableau fanden sich (zufällig) die favorisierten Herrenpaarungen Reinhold/Thure, Markus/Dirk und (mit Freilos) Pit/Andi. Das Viertelfinale gewannen Thure/Reinhold gegen das Doppel aus der Dritten Mannschaft Markus/Dirk knapp und durften dann gegen Andi und Pit im Halbfinale ran. Auch hier lautete das Ergebnis 3:1 für Thure/Reinhold. Oben spielten jeweils ein Spieler der Herrenmannschaften mit einem Jugendspieler. Udo/Moritz verloren das Viertelfinale schlussendlich klar gegen Tobi/Timo (3:1), die dann wiederum gegen Matthias/Martin klar das Nachsehen hatten. So kam es zu dem Finale Reinhold/Thure - Matthias/Martin, wobei die Favoritenrolle klar bei dem routinierten Herrendoppel lag. Doch "M und M" wuchsen über sich hinaus und hatten den Favoriten am Rande einer Niederlage. Insbesondere Martin überzeugte immer wieder mit tollen Angriffen und überraschte seine Gegner mit seinem druckvollen Spiel. Leider musste das Spiel einen Sieger finden. Reinhold und Thure gewannen im 5. Satz zu 9 glücklich und empfahlen sich damit ggf. auch für die kommende Saison als Doppel in der Kreisliga.

Im anschließenden Einzel wurden die Gruppen wieder zugelost, die Jugendspieler erhielten einen Jugendbonus in Form eines 4:0 Vorsprungs je Satz. In der Gruppe 1 qualifizierte sich Matthias verlustpunktfrei für das Halbfinale, gleiches galt für seinen Sohn Tobias als Gruppenzweitem. Moritz überraschte durch sein überraschendes Noppenspiel Pit und Markus und holte den Vierten Platz in der Gruppe.

Auch in der Gruppe 2 gab es mit Udo einen Favoriten, der sich dann klar durchsetzte. Ganz eng und spannend ging es im Spiel um den 2. Platz zwischen Andi und Reinhold her. In einem zähen Ringen um jeden Punkt gewann Andi schließlich glücklich in der Verlängerung des 5. Satzes und zog ebenfalls in das Halbfinale ein.

Gruppe 1

	1	2	3	4	5	6	Siege	Platz
1 Schmid, M.	xxxx	3:2	3:0	3:0	3:1	3:0	5:0	1
2 Göhringer	2:3	xxxx	1:3	2:3	1:3	3:0	1:4	5
3 Schmid, T.	0:3	3:1	xxxx	3:1	3:0	3:1	4:1	2
4 Scheffold	0:3	3:2	1:3	xxxx	2:3	3:1	2:3	4
5 Lingenhölle	1:3	3:1	0:3	3:2	xxxx	3:0	3:2	3
6 Grimm	0:3	1:3	1:3	1:3	0:3	xxxx	0:5	6

Gruppe 2

	1	2	3	4	5	Siege	Platz
1 Laub	xxxx	3:1	3:0	3:0	3:0	4	1
2 Greischel	1:3	xxxx	3:2	3:0	3:0	3	2
3 Branz	0:3	2:3	xxxx	3:0	2:3	1	4
4 Reichle T.	0:3	0:3	0:3	xxxx	1:3	0	5
5 Reichle M.	0:3	0:3	3:2	3:1	xxxx	2	3

Im Spiel um dem besten Nachwuchsspieler gewann Martin gegen Moritz und sicherte sich den "Nachwuchspokal".

Damit kam es zu den Halbfinals:

Udo - Tobi und Andi - Matthias. In beiden Spielen zogen überraschend beide Gruppensieger mit 3:1 den kürzeren, sodass sich Andi und Tobi im Finale gegenüberstanden. Hier hatte Tobi jedoch klar die Nase vorn und gewann erstmals die Vereinsmeisterschaften bei den Herren.

Udo - Tobi 1:3

Matthias - Andi 1:3

Finale

Tobi - Andi 3:0

2013

Teilnehmer: Udo Laub, Mathias Köppen, Dirk Klippel, Tobias Schmid, Alex Jentzmyk, Franz Hauser, Sven Schmidt, Peter Grimm, Matthias Schmid.

Auch der neue Termin hat nichts geholfen, wiederum waren wir (nur) 9 Teilnehmer. Wie üblich begannen wir mit den Doppel, die wir wieder zusammenlosteten. Es ergaben sich folgende Paarungen: Franz/Dirk gegen Udo/Pit und Sven/Mathias K. gegen Tobi/Alex. Matthias S. schonte sich aufgrund einer Verletzung für das Einzel. Udo und Pit machten kurzen Prozess mit Franz/Dirk und zogen ungefährdet ins Endspiel ein. Enger war es in der anderen Begegnung. Tobi/Alex verloren Satz 1 und 3 jeweils zu neun, gewannen aber den Zweiten. Im Vierten war dann nichts mehr drin und Sven/Mathias K. durften sich über die Finalteilnahme freuen. Dort ging es ganz spannend her. Sätze 1 und 3 gewannen Sven/Mathias K., die geraden Sätze gewannen Udo und Pit. Im Fünften hatten die leichten Favoriten zunächst den schlechteren Start, Pit und Udo lagen 2:6 zurück, steigerten sich dann aber (auch aufgrund der besseren Konstellation) und gewannen durch einen tollen Kracher von Pit mit 11:9.

Im Einzel entschieden wir uns für den Modus mit 2 Gruppen. Die Gruppe 1 bestand aus Udo, Alex, Dirk, Matthias S. und Tobi. Im Gegensatz zum Vorjahr konnte Udo sein erstes Spiel (ganz knapp in 5 Sätzen) gegen Tobi gewinnen. In den weiteren Spielen gab er nur je einen Satz gegen Matthias S. und Dirk ab und wurde souverän Gruppenerster. Tobias schonte seinen Vater nicht und zwang ihn in einen fünften Satz, in dem sich die Routine von Matthias S. (oder war es nur Glück?) mit 11:9 durchsetzte. Da Matthias S. keinen weiteren Satz abgab, reichte es für ihn zur Halbfinalteilnahme. Tobias gewann gegen Dirk und Alex und wurde damit Gruppendritter. Dirk kam mit dem Spiel von Alex kaum zu Recht, setzte sich aber schließlich doch noch in 5 Sätzen gegen ihn durch.

Die Vierergruppe mit Franz, Sven, Mathias K. und Pit waren naturgemäß etwas schneller. Hier wurde der Gruppensieg zwischen Franz und Mathias K. knapp in 5 Sätzen zu Ungunsten von Franz entschieden. Trotzdem zog Franz ins Halbfinale ein, da er das andere knappe Spiel gegen Pit in 5 gewann. Pit wurde durch seinen Sieg gegen Sven Gruppendritter.

Im Halbfinale setzte sich dann Udo klar gegen Franz durch. Im Spiel der beiden Mat(t)hiase sah sich zunächst MSchmid auf der Siegesstraße, gewann den Ersten knapp und den Zweiten klar. Im dritten beim Zwischenstand von 7:3 gab keiner mehr einen Pfifferling auf seinen Gegner, der sich -wie auch immer- fing und den Satz noch gewann. Zwei weitere hochklassige Sätze von MKöppen ließen das Spiel kippen und MKöppen siegte schließlich (zu 9 im Fünften).

Spiel um Platz 5: Pit - Tobi 3:2

Spiel um Platz 3: Franz - MatthiasS 3:1

Finale: MathiasK erwischte den besseren Start und dominierte Udo bis mitte des 2. Satzes klar. Dennoch schaffte Udo (etwas glücklich) den Satzausgleich. Danach wurde Udo stärker und MathiasK konnte das Niveau des Halbfinals nicht ganz halten. Die beiden weiteren Sätze gingen dann zwar umkämpft, aber trotzdem an Udo, der damit nach 2009 endlich mal wieder einen Vereinsmeistertitel feiern und den neuen Meisterpokal beim abschließenden Siegeressen im Schützenkeller in Empfang nehmen konnte.

Gruppe A

1. Udo Laub 4:0
2. Matthias Schmid 3:1
3. Tobias Schmid 2:2
4. Dirk Klippel 1:3
5. Alex Jentzmyk 0:4

Gruppe B

1. Mathias Köppen 3:0
2. Franz Hauser 2:1
3. Pit Grimm 1:2
4. Sven Schmidt 0:3

2012

Teilnehmer: Hinten von links: Matthias Schmid, Udo Laub, Achim Rolletschke (Zuschauer, da verletzt), Reinhold Branz, Andi Greischel, Peter Grimm

Vorne von links: Alfons Jeggel, Franz Hauser, Alex Jentzmyk, Jonny Haller (Zuschauer, da verletzt) und Tobi Schmid

Auch dieses Jahr war die Beteiligung leider sehr übersichtlich. Deshalb werden wir uns Gedanken über einen neuen Termin für die Vereinsmeisterschaften machen. Bei bestem Wetter fanden leider

nur 9 Spieler am 23.06.2012 den Weg in die Turnhalle. Udo verspätete sich etwas und konnte beim Doppelwettbewerb nicht teilnehmen. Damit waren 4 Doppel startberechtigt, die wir wie üblich zusammenlosteten. Beim Modus wurden wir uns einig, dass wir aufgrund der geringen Teilnehmerzahl den Vereinsmeister in einer Gruppe ausspielen, also jeder gegen jeden spielt. Um das anschließende Fest nicht zu gefährden, wurde nur auf 2 Gewinnsätze gespielt. In der ersten Runde schlugen Andi und Alex etwas überraschend Matthias und Pit mit 2:1, die damit die Meisterschaftsambitionen schon mehr oder weniger einbüßten. Auf dem anderen Tisch wurden die Turnierfavoriten Alfi/Reinhold mit dem gewaltigen Druck nicht fertig und mussten sich Franz und Tobi geschlagen geben. Tobi/Franz gewannen anschließend etwas glücklich, aber nicht unverdient gegen Pit/Matthias und hatten die Meisterschaft schon fast in der Tasche, obwohl Reinhold/Alfi gegen Andi/Alex gewannen. Im dritten Spiel ließen Franz/Tobi gegen Andi/Alex nichts anbrennen und holten souverän den Titel. Matthias und Pit gewannen gegen Alfi/Reinhold. Damit sind Tobi, der seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigte, und Franz Vereinsmeister 2012 im Doppel.

Die Sieger: Links und Mitte Tobi und Franz (Doppel), rechts Matthias (Einzel)

Das Ergebnis im Einzelnen:

1. Franz/Tobi 3:0
2. Reinhold/Alfi 1:2
2. Matthias/Pit 1:2
4. Andi/Alex 1:2.

Im Einzelwettbewerb wurde der Meistertitel ebenfalls im Modus "Jeder gegen jeden" ausgetragen. Hier gab es gleich zu Beginn einen Paukenschlag, da Pit gegen Udo in 5 knappen Sätzen gewann. Im weiteren Turnierverlauf steigerte sich der 5-fache Vereinsmeister Udo und gab bis zur vorletzten Runde kein weiteres Spiel ab, obwohl er gegen Andi am Rand einer Niederlage stand. Vorjahressieger Franz war leicht gehandicapt und schied durch frühe Niederlagen gegen Reinhold und Andi früh aus dem Titelrennen aus. Matthias spielte in seinen ersten 7 Spielen groß auf, hatte nur gegen Reinhold große Schwierigkeiten (ein glückliches 3:2) und gab keinen weiteren Satz ab. Nach dem Ranking wurde Reinhold auch als Mitfavorit gehandelt. Aber nachdem er sowohl gegen Andi klar, wie auch gegen Matthias (hauchdünn) zu Turnierbeginn verlor, ging nach vorne leider nichts mehr. Neuzugang Andi war die große Entdeckung des Turniers. Er musste sich nur gegen Matthias (0:3) und Udo nach großem Kampf geschlagen geben und belegte zum Schluss einen tollen 3. Platz. Alfi konnte nach einem starken ersten Spiel gegen Reinhold, das aber knapp verlor, sich gegen Tobi Pit und Alex durchsetzen und erreichte den 6. Platz. Auch Pit gewann 3 Spiele, aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses platzierte er sich hinter Alfi. Unser Nachwuchsspieler Tobi musste feststellen, dass im Herrenbereich die Trauben hoch hängen, hatte einige gute Spiele, aber nur einen Sieg gegen Alex. Dieser trat trotz übler Magenverstimmung an, holte immerhin gegen Vorjahressieger Franz einen Satz und zeigte, dass er (als einziger Vertreter der 4. Mannschaft bei diesen Meisterschaften) Potential für die Zukunft hat.

Zur Entscheidung über den Meistertitel: Das Spieltableau wollte es, dass Udo (mit dem schlechteren Satzverhältnis) zunächst gegen den ungeschlagenen Matthias antreten musste. Matthias holte zwar einen Satz, ansonsten war der 3:1 Sieg von Udo ungefährdet. Damit hatten Udo und Matthias je eine Niederlage und mussten beide noch gegen Franz antreten. Zunächst gewann Udo hier mit 3:0,

obwohl Franz seine Möglichkeiten, sprich Satzbälle, hatte. Damit war klar, dass Matthias höchstens einen Satz verlieren durfte, um noch Vereinsmeister zu werden. Nachdem Franz den ersten Satz gewinnen konnte, konnte Udo auf seinen 6. Titel hoffen. Doch Matthias steigerte sich zum Schluss des Turniers noch etwas und gewann tatsächlich die folgenden 3 Sätze. Damit war klar, dass Matthias seinen ersten Vereinsmeistertitel feiern konnte. Interessant dabei, dass es damit in den letzten 4 Jahren 4 verschiedene Vereinsmeister bei den Herren gab.

Die Ergebnisse:

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Punkte	Sätze	Platz
1 Udo		3:0	3:1	3:1	3:2	3:1	3:0	2:3	3:0	7:1	23:8	2
2 Franz	0:3		1:3	0:3	2:3	3:1	3:0	3:0	3:1	4:4	15:14	5
3 Matthias 1	1:3	3:1			3:2	3:0	3:0	3:0	3:0	3:0	7:1	22:6
4 Reinhold 4	1:3	3:0	2:3			0:3	3:1	3:1	3:1	3:0	5:3	18:12
5 Andi	2:3	3:2	0:3	3:0		3:0	3:0	3:0	3:0	6:2	20:8	3
6 Alfons 6	1:3	1:3	0:3	1:3	0:3			3:0	3:0	3:0	3:5	12:15
7 Tobias 8	0:3	0:3	0:3	1:3	0:3	0:3			1:3	3:0	1:7	5:21
8 Peter	3:2	0:3	0:3	1:3	0:3	0:3	3:1		3:0	3:5	10:18	7
9 Alex	0:3	1:3	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3	0:3		0:8	1:24	9

2011

Leider fanden bei den Vereinsmeisterschaften am 28.05.2011 nur 10 Spieler den Weg in die Warthausener Halle. Es fehlten unter anderem Titelverteidiger Hubi und die Mitfavoriten Manu und David.

Da im Doppelwettbewerb nur 9 Spieler anwesend waren, waren die wie üblich zugelosten Partner sofort im Halbfinale. Alfi zog die im Losverfahren die einzige schwarze Karte und durfte nur zusehen. Die Paarung Schmid/Schmid zeigten Achim und Pit die Grenzen auf und zogen mit einem klaren 3:0 ins Finale ein. Knapper schlugen Franz und Patti die Mitfavoriten Reinhold und Jonny mit 3:2. Im Finale legten Patti und Franz los wie die Feuerwehr und führten schnell 8:4. Doch Schmid schlug zurück und gewannen diesen Satz doch noch. Ebenso knapp ging der 2. Satz an Patti und Franz. Die folgenden Sätze waren dann ein Spiegelbild der Vorherigen. 8:4 Führung für Patti und Franz, dennoch der Sieg an Schmid bzw. knapper Sieg an Franz und Patti. Der 5. Satz war dann eine klare Sache für Vater und Sohn Schmid, die damit erstmals Vereinsmeister im Doppel wurden.

Die Sieger im Doppel: Vater und Sohn Schmid

1. Tobi/Matthias Schmid
2. Franz Hauser/Patti Kruppa

3. Reinhold Branz/Johnny Haller

Pit Grimm/Achim Rolletschke

Nachdem Udo doch noch auftauchte, konnten wir im Einzel zwei Fünfergruppen auslosen.

Die Spiele der Gruppe A begannen gleich mit einem Paukenschlag. Der favorisierte Matthias musste gleich im ersten Spiel gegen Achim eine klare 0:3 Niederlage hinnehmen. Ähnlich ging es unserem Bezirksligaspieler Reinhold, der leider nicht seinen besten Tag erwischte und gegen Pit (ebenfalls mit 0:3) unter die Räder kam. Achim machte erwies sich dann nochmals als Favoritenschreck, da er im letzten Spiel der Gruppe dann auch noch Reinhold besiegte. Da er aber gegen Jonny und Pit verlor, musste er mit Platz 3 in der Gruppe vorlieb nehmen. Pit musste nur eine Niederlage (gegen Matthias) hinnehmen und zog aufgrund des besseren Satzverhältnisses als Gruppensieger in das Halbfinale ein. Gruppenzweiter wurde Matthias.

Gruppe A

1. Pit Grimm 3:1 10:4
2. Matthias Schmid 3:1 9:5
3. Achim Rolletschke 2:2 7:6
4. Reinhold Branz 1:3 4:9
5. Johnny Haller 1:3 3:9

In der stärker besetzten Gruppe B konnte Franz alle Spiele für sich entscheiden, musste aber einen Matchball gegen Alfi abwehren. Enttäuschend verlief die Gruppenphase für Udo. Der 5-malige Vereinsmeister musste je einen Satz gegen Tobi und Patti abgeben und verlor neben dem Spiel gegen Franz in einem knappen Spiel gegen Alfi. Nachdem Franz, Alfi und Udo gegen Patti und Tobi gewannen, schied Udo überraschend bereits in der Vorrunde aus dem Titelrennen aus. Alfi konnte dagegen den 2. Platz für sich erringen. Im letzten Spiel der Vorrunde gewann Tobi dann gegen Patti.

Gruppe B

1. Franz Hauser 4:0
2. Alfons Jeggler 3:1
3. Udo Laub 2:2
4. Tobi Schmid 1:3
5. Patti Kruppa 0:4

Im Halbfinale ging es dann knapp zu. Alfi lag gegen Pit schon klar mit 2:0 in Front, hatte dann aber 2 Sätze lang nicht den Hauch einer Chance. Im entscheidenden 5. Satz fing er sich dann aber wieder und zog ins Finale ein.

Bei Franz und Matthias stand es nach 2 Sätzen 1:1. Im Dritten führte Matthias dann schnell mit 5:0 und hatte schon den Satz sieg vor Augen. Doch Franz schlug mit tollen Bällen zurück und gewann den Satz. Damit war der Käse gegessen, im 4. Satz siegte Franz klar.

Das Finale Franz gegen Alfi war dann ja die Neuauflage des Vorrundenspiels. Die ersten beiden Sätze waren hart umkämpft, glücklich konnte Franz beide für sich entscheiden. Im Dritten war dann die Luft bei Alfi raus und Franz konnte sich erstmals in die Siegerannalen eintragen.

Halbfinale

Pit - Alfi 2:3

Matthias - Franz 1:3

Finale

Franz - Alfi 3:0

Vereinsmeister Franz in Grün, Alfi ging nach dem Finale "am Stock"

Im anschließenden Saisonabschlussfest bei Alfi wurde der Pokal an den Vereinsmeister 2011 Franz Hauser übergeben.

Der Hauptverein bescherte den langjährigen Mannschaftsführern, Trainern und Betreuern noch jeweils ein tolles Sweatshirt "in Grün". So können alle Betreuer der Tischtennisabteilung künftig bereits am Outfit erkannt werden.

2010

Die Vereinsmeisterschaften fanden bei lausigem Wetter am 13.06.2010 in der neuen Turnhalle Warthausen statt. Insgesamt 17 Teilnehmer waren am Start und boten teilweise tollen Sport.

Zunächst wurde wie üblich der Doppelwettbewerb ausgetragen, wieder mit zugelosten Partnern. Sieger war unser Neuzugang Manuel Müller gemeinsam mit Thure Lingenhölle.

1. Manuel Müller/Thure Lingenhölle
2. Franz Hauser/Frank Reeder
3. Peter Grimm/Achim Rolletschke und Matthias Schmid/Patrick Kruppa
5. Tobias Schmid/Reinhold Branz, Eberhard Scheffold/Franz Härle,
David Elbers/Dang, Sven Schmidt/Hubert Berg.

Im Einzelwettbewerb konnten wir im bewährten 4-Gruppensystem antreten, wobei sich die beiden Gruppensieger für die Viertelfinale qualifizieren konnten. Die Gruppendritten und -vierten spielten ebenfalls in einem KO-System die weiteren Platzierungen aus (aus terminlichen Gründen konnte Manuel Müller hier leider nicht mehr antreten). Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gruppe 1

1. David Elbers 3:0 (9:2)
2. Achim Rolletschke 2:1 (8:3)
3. Dang 1:2 (3:6)
4. Eberhard Scheffold 0:3 (0:9)

Gruppe 2

1. Udo Laub 3:0 (9:3)
2. Franz Hauser 2:1 (6:4)
3. Peter Grimm 1:2 (5:8)
4. Frank Reeder 0:3 (4:9)

Gruppe 3

1. Reinhold Branz 3:0 (9:3)
2. Hubert Berg 2:1 (7:4)
3. Thure Lingenhölle 1:2 (3:7)
4. Patrick Kruppa 0:3 (4:9)

Gruppe 4

1. Matthias Schmid 4:0 (12:1)
2. Franz Härle 3:1 (10:4)
3. Manuel Müller 2:2 (7:9)
4. Tobias Schmid 1:3 (5:10)
5. Sven Schmidt 0:4 (2:12)

Viertelfinale

Franz Hauser-David Elbers 3:2

Reinhold Branz - Franz Härle 3:1

Udo Laub - Achim Rolletschke 3:0

Hubert Berg - Matthias Schmid 3:1

Halbfinale

Franz Hauser - Reinhold Branz 3:2

Hubert Berg - Udo Laub 3:2

Finale

Hubert Berg - Franz Hauser 3:2

Somit ergaben sich folgende Platzierungen

1. Hubert Berg
2. Franz Hauser
3. Reinhold Branz, Udo Laub
5. David Elbers, Franz Härle, Achim Rolletschke, Matthias Schmid
9. Peter Grimm
10. Thure Lingenhölle

11. Frank Reeder, Patrick Kruppa

13. Tobias Schmid, Eberhard Scheffold, Sven Schmidt, Dang.

Im Anschluss an die Vereinsmeisterschaften konnte Abteilungsleiter Schmid dem Sieger Hubert Berg im Rahmen des Sommerfestes bei "Alfi" Jeggle den Siegerpokal überreichen. Bei reichlich Schnitzeln, Würsten und "Mineralwasser" beschlossen wir damit die erfolgreichste Saison der Tischtennisabteilung des TSV Warthausen seit der Gründung. Passend dazu der glorreiche Sieg unserer Fußballnationalmannschaft im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft gegen Australien mit 4:0, den wir bei Alfi beim gemeinsamen Fernsehschauen feierten.

2009

Unter der Rekordbeteiligung von 18 Teilnehmern wurden die Vereinsmeisterschaften 2009 am 16.05.2009 ausgetragen. Im Doppelwettbewerb, in dem die Spieler einander zugelost wurden, wurde toller Sport geboten. Dabei konnten Berg/Härle ihrer Favoritenrolle (knapp) gerecht werden.

1. Hubert Berg/Franz Härle,

2. Thure Lingenhölle/Alfons Jeggle,

3. Matthias Schmid/Achim Rolletschke und Udo Laub/Jonny Haller.

Der Einzelwettbewerb wurde in 4 Gruppen ausgetragen:

Gruppe 1

1. Matthias Schmid 3:1

2. Dirk Klippel 3:1

3. Pit Grimm 2:2

4. Markus Göhringer 1:3

5. Jonny Haller 1:3

Gruppe 2

1. Reinhold Branz 4:0

2. Franz Hauser 3:1

3. Thure Lingenhölle 2:2

4. Achim Rolletschke 1:3

Gruppe 3

1. Udo Laub 3:0

2. Franz Härle 2:1

3. Lothar Müller 3:0

4. Hubi Berg 2:1

5. Robert Müller 1:2

6. Frank Hartel 0:3

7. Sven Schmidt 0:3

Viertelfinale:

Schmid-Hauser 1:3 Laub-Berg 3:1, Klippel-Branz 3:1, Härle-Müller 2:3

Halbfinale:

Hauser-Laub 1:3, Klippel-Müller 3:0

Finale:

Laub-Klippel 3:0

Damit folgende Platzierungen:

1. Udo Laub, 2. Dirk Klippel, 3. Lothar Müller, 4. Franz Hauser

Plätze 5-8: Hubi Berg, Reinhold Branz, Franz Härle und Matthias Schmid

9. Alfons Jeggle, 10. Pit Grimm, 11. Thure Lingenhölle und Robert Müller

13. Markus Göhringer, 14. Sven Schmidt, 15. Frank Hartel und Achim Rolletschke

17. Jonny Haller, 18. Patrick Kruppa.

2008 Lothar Müller

2007 Udo Laub

2006 Lothar Müller

2005 Udo Laub

2004 Udo Laub

2003 Lothar Müller

2002 Udo Laub

2001 Hans Haller

2000 Volker Moser

1998 Lothar Müller